

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH

Postanschrift: Feldstraße 2

Ort: Salzgitter

NUTS-Code: DE912

Postleitzahl: 38226

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@asg-sz.de

Telefon: +49 5341839-2514

Fax: +49 5341839-2550

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.asg-sz.de

I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YYFYPM/ documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YYFYPM>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Verwertung der auf den Kläranlagen Salzgitter Nord und Salzgitter Bad anfallenden Klärschlämme in der Zeit vom 01.01.2021 bis 31.12.2024

Referenznummer der Bekanntmachung: VergSZ20.06

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

90513900

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Die ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH beabsichtigt, den auf den Kläranlagen Salzgitter Bad und Salzgitter Nord anfallenden Klärschlamm zur ordnungsgemäßen Verwertung zu vergeben.

Die Leistungen für die Entsorgung des Klärschlammes sind im Zeitraum vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2024 zu erbringen.

Los 1 Kläranlage Salzgitter Bad:

Thermische Klärschlammverwertung, 6.400 t entwässerter Klärschlamm

Der Gesamtschlammanfall der Kläranlage Salzgitter Bad muss über den gesamten Vertragszeitraum thermisch verwertet werden.

Los 2 Kläranlage Salzgitter Nord:

Thermische und/ oder landwirtschaftliche Klärschlammverwertung, 20.000 t entwässerter Klärschlamm

Der Gesamtschlammanfall der Kläranlage Salzgitter Nord kann über den gesamten Vertragszeitraum sowohl thermisch als auch landwirtschaftlich verwertet werden.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für maximale Anzahl an Losen: 2

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Kläranlage Salzgitter Bad, Thermische Klärschlammverwertung

Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

90513900

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE912

Hauptort der Ausführung:

38259 Salzgitter

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Der Gesamtschlammanfall der Kläranlage Salzgitter Bad muss über den gesamten Vertragszeitraum thermisch verwertet werden.

In Los 1, Position 1.1 wird deshalb die Containergestellung, die Übernahme in Container, der Transport, die Verwiegung, eine ggfs. notwendige Zwischenlagerung und die ordnungsgemäße thermische Verwertung des entwässerten Klärschlammes aus der Kläranlage Salzgitter Bad abgefragt.

Die Gesamtjahresmenge wird mit etwa 1.600 t entwässerter Klärschlamm/a abgeschätzt, so dass sich über die Laufzeit von vier Jahren (2021, 2022, 2023 und 2024) eine Gesamtmenge von etwa 6.400 t entwässertem Klärschlamm ergibt.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/01/2021

Ende: 31/12/2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Kläranlage Salzgitter Nord, Landwirtschaftliche und/ oder thermische Klärschlammverwertung
Los-Nr.: 2
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
90513900
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DE912
Hauptort der Ausführung:
38239 Salzgitter
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Der Gesamtschlammanfall der Kläranlage Salzgitter Nord kann über den gesamten Vertragszeitraum sowohl thermisch als auch landwirtschaftlich verwertet werden.
In Los 2, Position 2.1 wird die Übernahme aus dem Hochsilo in Sattelzügen mit gleichzeitiger Verwiegung vor Ort, der Transport und eine ggfs. notwendige Zwischenlagerung und die ordnungsgemäße thermische oder landwirtschaftliche Verwertung des entwässerten Klärschlammes aus der Kläranlage Salzgitter Nord abgefragt. Die Gesamtjahresmenge wird mit etwa 5.000 t entwässertem Klärschlamm/a abgeschätzt, so dass sich über die Laufzeit von vier Jahren (2021, 2022, 2023 und 2024) eine Gesamtmenge von etwa 20.000 t entwässertem Klärschlamm ergibt.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 01/01/2021
Ende: 31/12/2024
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Unternehmen haben als Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot

- entweder die in der Auftragsbekanntmachung oder der Aufforderung zur Interessensbestätigung angegebenen Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und sonstige Nachweise)

- oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) als vorläufigen Nachweis vorzulegen.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen gemäß Nummer 6 sind auf gesondertes Verlangen die Unterlagen/die EEE auch für diese abzugeben.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch die Vorlage der genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Die Verpflichtung zur Vorlage von Eigenerklärungen und Bescheinigungen entfällt, soweit die Eignung (Bieter und benannte andere Unternehmen) bereits im Teilnahmewettbewerb nachgewiesen ist.

B. Liste erforderlicher Nachweise

Die Unternehmen haben als Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung gemäß Nummer 7 der VgV - Bewerbungsbedingungen EU die nachfolgend aufgeführten Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und sonstige Nachweise bereits mit dem Angebot vorzulegen.

Nachweise, die nicht beigefügt sind, müssen innerhalb von 6 Tagen auf Verlangen der Vergabestelle nachgereicht werden.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen gemäß Nummer 6 der VgV - Bewerbungsbedingungen EU sind auf gesondertes Verlangen Unterlagen auch für diese abzugeben.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Vorzulegende Nachweise über die Qualifikation des AN bereits mit Angebotsabgabe:

- Formblatt 124_LD Eigenerklärung zur Eignung Liefer-/Dienstleistungen

- Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

- Nachweis über die Eintragung in einem Berufsregister oder Handelsregister (nicht älter als drei Monate)

- Nachweis über die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers (Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Berufsgenossenschaft)

- Auszug aus dem Gewerbezentralregister (nicht älter als drei Monate)

- Erklärung des Bieters, dass er sich in keinem Insolvenzverfahren und das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet

- Nachweis der zuständigen Behörde - für die Bundesrepublik Deutschland ist dies das Finanzamt - über die ordnungsgemäße Zahlung von Steuern und Abgaben (Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen)

- Nachweis über die ordnungsgemäße Zahlung von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (Bescheinigung der gesetzlichen Krankenkassen oder der Krankenkasse, bei der die meisten Beschäftigten versichert sind)
- Erklärung zur Tariftreue gemäß Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVergG
- Verpflichtungserklärung zur Haftpflichtversicherung: Bestätigung, dass der AN dem AG den Nachweis über die geforderten Haftpflichtversicherungen innerhalb von 14 Tagen nach Beauftragung und vor Leistungsbeginn unaufgefordert vorlegt.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern

Geplante Höchstanzahl an Beteiligten an der Rahmenvereinbarung: 2

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 27/07/2020

Ortszeit: 10:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 23/09/2020

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 27/07/2020

Ortszeit: 10:00

Ort:

Salzgitter-Lebenstedt, Feldstraße 2

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Es handelt sich um eine europaweite Ausschreibung im Offenen Verfahren gemäß VgV. Es sind keine Bieter zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Bekanntmachungs-ID: CXQ6YYFYPM

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postanschrift: Auf der Hude 2

Ort: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Fax: +49 413115-2943

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

24/06/2020